



An den
Vorsitzenden des Bezirksausschusses
Erkelenz-Mitte
Herrn Klaus Steingießer

Erkelenz, 04.03.2017

Antrag an den Jugendhilfeausschuss über den Bezirksausschuss Erkelenz-Mitte Umgestaltung und Stärkung der Kinderspielplätze im Marienviertel

Sehr geehrter Herr Steingießer,

die Stadtverwaltung wird beauftragt:

- 1. Die vorhandenen Spielgeräte vom Kinderspielplatz am Buscherkamp zum Kinderspielplatz an der Stettiner Straße zu verlegen.**
- 2. Aus der Rasenfläche am Kinderspielplatz Stettiner Straße eine kleine Parkanlage zu entwickeln.**
- 3. Den Kinderspielplatz am Buscherkamp in eine Rasenfläche umzugestalten, wobei die Fläche für eine eventuelle Reaktivierung als Kinderspielplatz erhalten bleibt.**
- 4. Die Nutzung des Bolzplatzes am Buscherkamp, sowie des Kinderspielplatzes an der Beecker Straße auch zukünftig sicherzustellen.**

Begründung:

Die Bevölkerungsstruktur im Marienviertel befindet sich im Wandel. Durch den Zuzug junger Familien wächst die Kinderzahl auch im älteren Teil des Wohngebietes wieder an. Für 2017 wurden vom Jugendamt 188 Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren registriert. Diesen Kindern stehen aktuell drei ausgewiesene Kinderspielplätze zur Verfügung, wobei nicht alle Flächen angemessen genutzt werden bzw. nur unzureichend ausgestattet sind.

1) Kinderspielplatz an der Beecker Straße

Er ist mit ausreichenden Spielgeräten ausgestattet und befindet sich in einem guten Zustand. Das Angebot wird gerne genutzt.

2) Kinderspielplatz am Buscherkamp

Die Spielgeräte befinden sich in einem guten Zustand, allerdings wird der Spielplatz nicht mehr so intensiv genutzt. Davon zeugen z.B. mit Gras bewachsene Sandkästen. Durch die unmittelbare Nähe zum Kinderspielplatz an der Beecker Straße verliert der Standort an Attraktivität.

Zudem verfügt der angrenzende Kindergarten Buscherhof über einen erweiterten Außenbereich, so dass die dort untergebrachten Kinder ausreichende Spielmöglichkeiten haben.

3) Kinderspielplatz an der Stettiner Straße

Dieser Spielplatz befindet sich in einem schlechten Zustand. An Spielgeräten sind lediglich noch eine alte Schaukel und eine einzige Wipp-Figur vorhanden. Unter Berücksichtigung der dort wohnenden Kinder (83 in unmittelbarer Nähe) entspricht die Ausstattung nicht mehr den Bedürfnissen. Nachdem der angrenzende Bolzplatz vor einigen Jahren aufgelöst wurde erfüllt die große Rasenfläche zudem keinen konkreten Zweck mehr.

Durch eine Verlegung der Spielgeräte vom Kinderspielplatz am Buscherkamp und der Umgestaltung der Rasenfläche an der Stettiner Straße zu einer kleinen Parkanlage kann das Angebot den Bedürfnissen angepasst werden. Aktuell wird von den vorhandenen Spielplätzen nur einer intensiv genutzt. Mit den angestrebten Änderungen könnten zwei Kinderspielplätze für eine attraktive Nutzung zur Verfügung stehen. Auf eine weitere Pflege des Kinderspielplatzes am Buscherkamp kann auf Grund seiner Nähe zum Kinderspielplatz an der Beecker Straße und der geringeren Frequenz verzichtet werden. Allerdings sollte die Fläche auch zukünftig als Kinderspielplatz ausgewiesen bleiben, um auf mögliche Veränderungen der Bevölkerungsstruktur reagieren zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Muckel